

Focus Graphite Inc. legt technischen Bericht zur Machbarkeitsstudie für das Projekt Lac Knife vor

11.08.2014 | [IRW-Press](#)

Prüfung kostengünstiger Optionen der Tandem-Finanzierung von Mine/Abbauanlagen und Veredelungsanlagen zur Produktion von hochwertigem Graphit für die Herstellung von Batterien

OTTAWA -- (Marketwire - 8. August 2014) - [Focus Graphite Inc.](#) (Focus oder das Unternehmen) (TSX-Venture: FMS; OTCQX: FCSMF; FSE: FKC), alleiniger Eigentümer des Projekts Lac Knife in Quebec, einer Graphitlagerstätte von hohem Reinheitsgrad, hat heute bekannt gegeben, dass der laut Vorschrift National Instrument 43-101 unter Verwendung von Formular 43-101F1 erstellte Bericht zur Machbarkeitsstudie am Freitag, den 8. August 2014 unter dem Unternehmensprofil auf der SEDAR-Website (www.sedar.com) und auf der Website von Focus (www.focusgraphite.com) veröffentlicht wird.

Die Machbarkeitsstudie wurde von Met-Chem Canada Inc. mit Unterstützung von AGP Mining Consultants, Journeaux Associates und Golder Associates durchgeführt.

Don Baxter, President und Chief Operating Officer von Focus, erklärte: Mit der Fertigstellung der Machbarkeitsstudie können wir den Risikostatus unseres Projekts weiter senken. Wir konzentrieren uns in diesem Zusammenhang auf wichtige kurz- bis mittelfristige Meilensteine, wie z.B. die technischen Detailarbeiten, die Projektfinanzierung und das Genehmigungsverfahren.

Die Machbarkeitsstudie eröffnet uns insbesondere den Zugang zu einer weiteren Finanzierungsebene.

Wir prüfen Projektfinanzierungsmöglichkeiten, die uns den weiteren Ausbau der Mine und Anlagen bei Lac Knife ermöglichen.

Laut Baxter steht das Unternehmen in Gesprächen mit möglichen Abnahmepartnern und wird die im Dezember 2013 unterzeichnete Abnahmevereinbarung für 10 Jahre ergänzen.

Hier die wichtigsten Eckdaten der Machbarkeitsstudie laut Bericht vom 25. Juni 2014:

Tabelle 1

Ergebnisse Machbarkeitsstudie Lac	Basisszenario	Forecast 2016	Einheiten
Knife (vor Steuern)			
Durchschnittspreis/Tonne Konzentrat:	1.713 \$	2.256 \$	US\$
Interner Zinsfuß (IZF)	30,1	41,8	%
Nettowert (6 % Abzinsung)	510	809	Mio. \$
Nettowert (8 % Abzinsung)	383	624	Mio. \$
Nettowert (10 % Abzinsung)	291	488	Mio. \$
Amortisierung	3,0	2,1	Jahre
Ergebnisse Machbarkeitsstudie Lac	Basisszenario	Forecast 2016	Einheiten
Knife (nach Steuern)			
Interner Zinsfuß (IZF)	24,1	32,8	%
Nettowert (6 % Abzinsung)	304	476	Mio. \$
Nettowert (8 % Abzinsung)	224	364	Mio. \$
Nettowert (10 % Abzinsung)	165	280	Mio. \$
Amortisierung	3,2	2,4	Jahre

Alle Geldbeträge sind, wenn nicht anders angegeben, in kanadischem Dollar (CDN) ausgewiesen.

Zu erwähnen ist, dass bei den im Finanzmodell verwendeten Durchschnittspreisen keine Mehrwertprodukte berücksichtigt wurden, die durch die Verwendung des typischerweise geringerwertigen natürlichen Feinflockengraphits hergestellt werden können.

Hintergrund:

Die Machbarkeitsstudie wurde mit Hilfe von technischen Verfahren und Schätzungsmethoden, die sich für eine Schätzungsgenauigkeit von 15 % eignen, erstellt. Dieser standardmäßige Wert ist für eine Schätzung der Investitions- und Betriebskosten in dieser Studienphase vor den technischen Detailarbeiten realistisch und um einiges genauer als eine Abweichung von +/- 30 % wie bei einer wirtschaftlichen Rahmenstudie (PEA). Auf Basis einer umfangreichen Risikoprüfung wurden die Rücklagen mit 11,5 % bewertet. Die Investitionsbeträge in Tabelle 2 zeigen im Detail, welcher Kostenaufwand für den Bau der Mine, der Verarbeitungsanlage, der Stromversorgung und der entsprechenden Infrastruktur notwendig ist (insgesamt 165,55 Millionen \$).

Tabelle 2

Investitionsaufwand Lac Knife - Mio. CDN\$
Kostenstellen

Minenausrüstung, Infrastruktur und	4,21
Pre-Stripping	
Infrastruktur	11,62
Vorzerkleinerung	7,02
Konzentrator	62,24
umweltverträgliche Entsorgung von Verarbeitungsrückständen	8,22
zusätzliche Infrastruktur	15,4
indirekte Kosten	39,77
Rücklagen (11,5 %)	17,07
Zwischensumme	165,55

Das Unternehmen führt derzeit Gespräche mit Verkäufern, um Finanzierungspakete für die technische Ausrüstung zu schnüren. Ziel des Unternehmens ist es, die Erstinvestitionen zu senken und die Palette an verfügbaren Finanzierungsmöglichkeiten zu erweitern. Im Rahmen von Gesprächen und eines Due-Diligence-Verfahrens wird die Möglichkeit einer Supply-Chain-Finanzierung (SCF) geprüft, die auf einer im Dezember 2013 unterzeichneten Abnahmevereinbarung basiert (Mindestabnahme von 50 % des Produktionsvolumens aus Lac Knife über einen vereinbarten Zeitraum von 10 Jahren). SCF ist eine nicht verwässernde Alternative zur Eigenfinanzierung und weniger belastend als herkömmliche Kredite oder Gebührenfinanzierungen.

In den zukünftigen Abnahmevereinbarungen ist eine finanzielle Komponente enthalten. Diese Alternative der Projektfinanzierung könnte Aktien, niedrigverzinsten Kredite und auch einen Zeichnungsbonus für die Durchführung einer Abnahmevereinbarung beinhalten. Mit den verschiedenen oben genannten Optionen können die wirtschaftlichen Eckdaten für eine zukünftige Projektbewertung gestärkt werden; das Unternehmen führt mit einer Reihe von Interessenten Gespräche im Hinblick auf diese Optionen.

Qualifizierte Sachverständige

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen wurden von der Projektleiterin Mary- Jean Buchanan Eng., dem leitenden Bergbauingenieur Jeffrey Cassoff Eng. und dem Chef-Metallurgen Ewald Pengel P. Eng., der für die Planung des Konzentrators verantwortlich zeichnete, genehmigt. Alle Personen wurden von Met-Chem Canada Inc. bereitgestellt, sind Sachverständige gemäß Vorschrift NI 43-101 und stehen in keinem Nahverhältnis zum Emittenten. Pierre Desautels P. Geo. von AGP Inc. erstellte die NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung und steht in keinem Nahverhältnis zum Emittenten.

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen wurden von Don Baxter, P. Eng., President & Chief Operating Officer von Focus, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift NI 43-101 erstellt. Er ist auch für die Prüfung und Genehmigung des fachlichen Inhalts dieser Pressemeldung verantwortlich.

Über Focus Graphite

Focus Graphite Inc. ist ein aufstrebendes Bergbau- und Erschließungsunternehmen, das sich derzeit darauf konzentriert, aus den Ressourcen der Graphitlagerstätte Lac Knife südwestlich von Fermont, Québec Mehrwertprodukte für den Lithium-Ionen-Batterie-Markt herzustellen. Das Projekt Lac Knife beherbergt NI 43-101-konforme Mineralressourcen der gemessenen und angezeigten Kategorie im Umfang von 9,6 Millionen Tonnen, in denen 14,77 % graphitischer Kohlenstoff (Cgr) in Form von natürlichem Flockengraphit enthalten ist, sowie abgeleitete Mineralressourcen* im Umfang von 3,1 Millionen Tonnen mit 13,25 % Cg. Ziel von Focus ist es, sich eine marktführende Stellung als kostengünstiger Produzent von hochwertigem Technologiegraphit zu sichern. Die am 8. August 2014 auf SEDAR veröffentlichte Machbarkeitsstudie für das Projekt Lac Knife hat ergeben, dass das Projekt aus wirtschaftlicher Sicht durchführbar ist und das Potenzial hat, mit 7,86 Millionen Tonnen nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven mit einem Mineralgehalt von 15,13 Cg (429.000 Tonnen nachgewiesene und 7.428.000 Tonnen wahrscheinliche Reserven) ein kostengünstiger Graphitproduktionsbetrieb zu werden. Am 27. Mai 2014 gab das Unternehmen bekannt, dass die Ergebnisse von Knopfzellentests mit Verwendung von sphärischem Graphit aus Lac Knife (SPG) auf ausreichend Potenzial für hohe Wertschöpfungsumsätze im Li-Ionen-Batterie-Markt schließen lassen. Im Rahmen der Messung von Leistungsdaten hat sich bestätigt, dass Focus in der Lage ist, Graphit für den Einsatz in Lithium-Ionen-Batterieanoden und für Wertschöpfungsprodukte für höchste Kundenansprüche zu erzeugen. Focus Graphite ist ein technologisch orientiertes Unternehmen, dessen Vision es ist, den Aktionärswert langfristig und nachhaltig zu steigern. Focus besitzt große Anteile an Grafoid Inc., einem Unternehmen das Graphenanwendungen entwickelt.

* Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und ihre wirtschaftliche Verwertbarkeit ist daher nicht gesichert.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung. Bei allen hier enthaltenen Informationen, die nicht eindeutig auf historischen Fakten basieren, könnte es sich um zukunftsgerichtete Informationen handeln. Im Allgemeinen sind diese zukunftsgerichteten Informationen anhand der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen zu erkennen, wie z.B. plant, erwartet, erwartet nicht, wird erwartet, budgetiert, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, beabsichtigt nicht, glaubt bzw. Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen können, könnten, würden oder werden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen explizit oder impliziert zum Ausdruck gebracht wurden, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt: (i) volatiler Aktienkurse; (ii) der globalen Märkte und der Wirtschaftslage; (iii) der Möglichkeit von Abschreibungen und Wertminderungen; (iv) des Risikos in Zusammenhang mit der Exploration, der Erschließung und dem Betrieb von Minerallagerstätten; (v) des Risikos in Zusammenhang mit der Aneignung von Eigentümerrechten an Mineralkonzessionsgebieten und Aktiva; (vi) der Risiken in Zusammenhang mit Joint Ventures; (vii) Fluktuationen von Rohstoffpreisen; (viii) der Risiken in Zusammenhang mit nicht versicherungsfähigen Risiken, die während der Exploration, Erschließung und Produktion auftreten könnten; (ix) des Wettbewerbs für den daraus resultierenden Emittenten bei der Sicherung von erfahrenem Personal und Finanzierungen; (x) des Zugangs zu einer entsprechenden Infrastruktur zur Unterstützung des Abbaus, der Verarbeitung, der Erschließung und der Exploration; (xi) der Risiken in Zusammenhang mit Änderungen der behördlichen Bergbaubestimmungen für den daraus resultierenden Emittenten; (xii) der Risiken in Zusammenhang mit den unterschiedlichen Umweltbestimmungen, denen der daraus resultierende Emittent unterliegt; (xiii) der Risiken in Zusammenhang mit behördlichen und genehmigungsbezogenen Verzögerungen; (xiv) Risiken in Zusammenhang mit potenziellen Interessenskonflikten; (xv) der Verlässlichkeit von wichtigem Personal; (xvi) Liquiditätsrisiken; (xvii) des Risikos einer potenziellen Verwässerung durch die Emission von Stammaktien; (xviii) des Risikos, dass das Unternehmen den Beschluss der Dividenden nicht kurzfristig vorwegnimmt; (xix) des Risikos von Rechtsstreitigkeiten; und (xx) des Risikomanagements. Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Annahmen, die das Management zum Zeitpunkt der Äußerung solcher Aussagen für vernünftig hält, einschließlich jedoch nicht darauf beschränkt, der fortlaufenden Explorationsarbeiten, der ausbleibenden erheblichen Änderungen von Metallpreisen, Explorations- und Erschließungspläne, die plangemäß durchgeführt werden und die entsprechenden Ergebnisse liefern, des Erhalts der erforderlichen

behördlichen Genehmigungen sowie anderer Annahmen und Faktoren, die hierin beschrieben werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Informationen unterscheiden, kann es auch andere Faktoren geben, die zu Ergebnissen führen, die nicht angenommen, geschätzt oder beabsichtigt sind. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen zukunftsgerichteten Informationen abweichen. Solche zukunftsgerichteten Informationen wurden bereitgestellt, um Investoren dabei zu helfen, das Geschäft, die Betriebe und Explorationspläne des Unternehmens zu verstehen, und sind für andere Zwecke möglicherweise nicht geeignet. Die Leser sollten sich daher bei ihren Investitionen nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Zukunftsgerichtete Informationen werden zum Datum dieser Pressemitteilung geäußert, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, solche zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben.

ANSPRECHPARTNER:

Focus Graphite Inc.
Don Baxter, P.Eng, President & Chief Operating Officer
705-789-9706
dbaxter@focusgraphite.com
www.focusgraphite.com

FMS: TSX-VENTURE

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/50504--Focus-Graphite-Inc.-legt-technischen-Bericht-zur-Machbarkeitsstudie-fuer-das-Projekt-Lac-Knife-vor.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).